



# DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF-SCHMALENBECK e. V.

31. Jahrgang

Nr. 1, Januar 1980



»Winterzauber 1980«



**Hanns-Peter Paulsen**

**Fernseh - Rundfunk-u. Elektrogeräte**

**Fachgeschäft für Unterhaltungselectronic**

**Eilbergweg 14 · 2070 Großhansdorf**

**Telefon 0 41 02 / 6 22 34**

**Verkauf - Vermietung - Reparatur**

**An alle Mitglieder des Heimatvereins!**

Haben Sie den Mitgliedsbeitrag für 1979 noch nicht überwiesen? – Bitte ersparen Sie unserer Kassenführerin überflüssige Mahnungen. – Der Beitrag ist doch wirklich gering. (DM 8,- bzw. 10,-). Konten finden Sie auf Seite 37.

seit 1927 in Schmalenbeck

Ihr **FLEUROP-Florist**

**Blümen Lütge**

Tel. 04102-61061

am U-Bhf. Schmalenbeck



- Riesenauswahl tagfrischer Schnittblumen u. schönsten Topfpflanzen
- Zu allen Anlässen stellen wir Ihre Feiern mit zünftigem Blumenschmuck aus
- Bei Trauerfällen bieten wir Ihnen geschmackvolle Binderei
- Neu- u. Umgestaltung einschl. Bepflanzung und Pflege von Gräbern auf den Friedhöfen Schmalenbeck und Siek

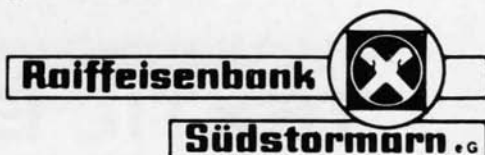
# **Wir haben Bilanz gezogen...**

**und sind mehr als zufrieden**

|                          | per<br>31. 12. 1979<br>in DM | Steigerung<br>zum Vorjahr<br>in % |
|--------------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| <b>Bilanzsumme</b>       | <b>59 Mio.</b>               | <b>26,1</b>                       |
| <b>Kredite an Kunden</b> | <b>29 Mio.</b>               | <b>24,8</b>                       |
| <b>Einlagen</b>          | <b>50 Mio.</b>               | <b>24,9</b>                       |
| <b>Gesamtumsatz</b>      | <b>810 Mio.</b>              | <b>37,3</b>                       |

Das uns von unserer Kundschaft entgegengebrachte Vertrauen hat uns geholfen, diese Steigerungen zu erzielen.

Hierfür bedanken wir uns.



2070 Großhansdorf  
Sieker Landstr. 120 und Eilbergweg 3—5  
Telefon 04102/ 61047 — 49

**weitere Filialen in:**

Siek

Barsbüttel

Barsbüttel-Stellau

Brunsbek-Langeloh

... und demnächst auch in **Glinde**

# *Aktion Rotstift*

**Qualität bleibt -  
Preise reduziert**

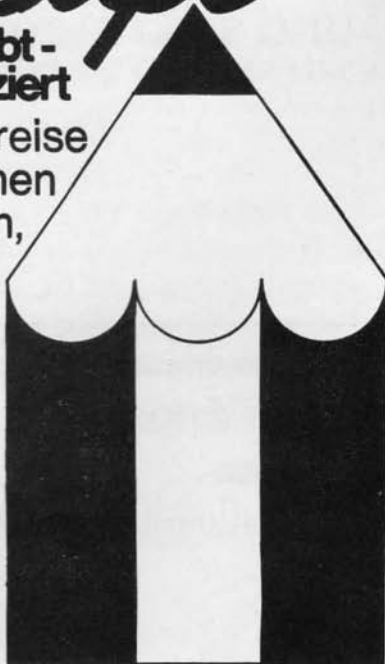
Die Qualität bleibt. Die Preise  
sind reduziert. Sie sehen  
es deutlich. An den Preisen,  
die der Rotstift schreibt.

Vielen interessanten Artikeln  
haben wir für Sie  
einen Sparpreis gegeben.

Nach unserem Motto  
— TEXTIL ESPERT  
bietet immer etwas Besonderes —

Deshalb machen Sie sich  
den lohnenden, kleinen Weg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



## **TEXTIL ESPERT**

am Großhansdorfer Bahnhof

**Wäsche - Betten - Gardinen**

**Damen-Moden**

Telefon: (04102) 62655

# САРРАСЦИНО

Parfümerie + Boutique  
am U-Bahnhof Kieküt

... ein Name, den Sie sich  
trotzdem merken sollten!

**Total-Ausverkauf  
solange der Vorrat reicht!**

Es hat Spaß gemacht. Ich danke Ihnen  
für Ihr Vertrauen und die Ermutigung.  
Möge das Kieküt-Karree weiterleben!

(Vielleicht sehen wir uns mal in Hamburg wieder?)

Ihre Lilo Schneider

Barkholt 61 — 2070 Großhansdorf — Tel.: 04102/6 1038



## **»Gott segne uns und sei uns gnädig« — Psalm 67,2**

Ein Segenswunsch zu Beginn des neuen Jahres. Was wissen wir von dem, was kommen mag? Gut ist, daß wir den Segen suchen, Gnade erbitten. Könnten wir in den ersten Wochen eines neuen Jahres besseres tun? Und haben wir nicht oft genut schon – leer, ausgehöhlt – vor Gott gestanden und aufs neue gerufen: Segne mich, wende dich wieder zu mir, erbarm dich, Herr! Jeder, der weiß, woraufes ankommt, findet sich mit dieser Bitte vor Gott ein:

Am Morgen eines neuen Tages

Ich möchte gar nicht aufwachen, schon im Dämmer drückt mich die Last dieses Tages, Geborgenheit suche ich, jetzt, hier.

Zu Beginn einer Reise

Ich freue mich auf das Wiedersehen mit den Freunden. Nur, diese Hektik auf der Straße, ich möchte bewahrt bleiben und die, die mit mir unterwegs sind.

Am Anfang eines neuen Lebensabschnittes

Neue Möglichkeiten. Kann ich Altes vergessen? Bin ich fähig für die neuen Aufgaben, mache ich meine Sache gut? Ist dieser »Hut« wirklich nicht zu groß für mich?

Am Abend eines Tages

Blamiert habe ich mich, dumm dahergeredet, ich war so nervös und hatte so wenig Kontrolle über mich selbst.

Am Schluß eines Gottesdienstes

Kann ich umdenken? Worte möchte ich mitnehmen, die mich herausreißen aus meinem Trott. – Können so verschiedene Menschen zueinander finden? Ich bin ihrer oft müde. Und doch, hier ist ja Gemeinde!

Unser Psalmwort ist eine Kurzfassung des sogenannten aaronitischen Segens (4. Mose 6,7), der dem Bibelleser vertraut ist und auch in unseren Gottesdiensten gesprochen wird. Warum sprechen wir so? Weil wir uns nicht fremden Mächten ausgeliefert wissen wollen, sondern der Obhut Gottes. Unter dieser Obhut leben, den Segen begreifen, wahrnehmen, ist wie Musik in unseren Ohren. Den Meister der Töne sehe ich zwar nicht. Doch seine Musik erlebe ich abwechslungsreich: Helle und dunkle Töne, Musik, die mich beansprucht. – Mißtöne? Ja, ich höre sie – höre ich falsch?

Wir haben uns eingefunden: Sichere, Müde, Abhängige, Erfolgsgewohnte, Suchende, Schlaflose, Mutige, Schöne, einige, die das Sagen haben; die, die sich immer wieder selbst Stolpersteine in den Weg legen; die Gelassenen und die Getrösteten.

»Herr, segne uns!«

Wir wünschen es auch jetzt: .....und ein gutes neues Jahr, Gesundheit, viel Glück und Erfolg!

Aber müßten wir nicht zugleich zugeben: »Wir sündigen täglich viel und verdienen wohl eitel Strafe« (Luther). Doch wir wissen um den Schrei Jesu Christi: »Es ist vollbracht« (Joh. 19,30) – Signal für Himmel und Hölle, Siegesruf Jesu Christi, der hinreicht bis in unser Jahrhundert, in dieses Jahr, in meinen Tag. Gott hat sich uns zugewendet, Welche größere Wohltat sollten wir erwarten? Alles andere ist dem untergeordnet!

Joh.-G. Bodammer

## Gottesdienstplan

|                       |           |                                          |
|-----------------------|-----------|------------------------------------------|
| Sonntag, 13. Januar   | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Propst Kohlwege            |
| Montag, 14. Januar    | 17.00 Uhr | Bibelgesprächskreis im Rosenhof II       |
|                       | 20.00 Uhr | Männerkreis                              |
| Mittwoch, 16. Januar  | 18.30 Uhr | Bibelstunde                              |
|                       | 19.30 Uhr | Treffpunkt »Für Sie«                     |
| Sonntag, 20. Januar   | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Bodammer            |
| Montag, 21. Januar    | 19.30 Uhr | Gesprächskreis Großhansdorf              |
| Mittwoch, 23. Januar  | 18.30 Uhr | Bibelstunde                              |
|                       | 20.00 Uhr | Arbeitsgruppe »Bibel«                    |
| Sonntag, 27. Januar   | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Gralle              |
| Montag, 28. Januar    | 17.00 Uhr | Bibelgesprächskreis im Rosenhof II       |
| 15.00 Uhr             |           |                                          |
| Senioren-Treffen      |           |                                          |
| Mittwoch, 30. Januar  | 18.30 Uhr | Bibelstunde                              |
| Samstag, 2. Februar   | 18.30 Uhr | Gottesdienst im Rosenhof I               |
| Sonntag, 3. Februar   | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Linck |
| Montag, 4. Februar    | 15.00 Uhr | Frauenhilfe                              |
|                       | 19.30 Uhr | Gesprächskreis Großhansdorf              |
| Mittwoch, 6. Februar  | 18.30 Uhr | Bibelstunde                              |
|                       | 20.00 Uhr | Arbeitsgruppe »Bibel«                    |
| Sonntag, 10. Februar  | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Bodammer            |
| Montag, 11. Februar   | 17.00 Uhr | Bibelgesprächskreis im Rosenhof II       |
|                       | 20.00 Uhr | Männerkreis                              |
| Mittwoch, 13. Februar | 18.30 Uhr | Bibelstunde                              |
| Sonntag, 17. Februar  | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Propst Kohlwege            |

## Achtung! Brillensammlung!

Alte Brillen werfen Sie bitte nicht weg! Im Heim für Behinderte in Großhansdorf hat es sich eine Bewohnerin zur Aufgabe gemacht, nicht mehr benötigte Brillen zu sammeln und diese an eine Zentralstelle in Koblenz zu senden. Von dort gehen sie in Länder der Dritten Welt. Für viele Menschen dort haben diese für uns wertlosen Brillen einen großen Wert.

Darum geben Sie alte oder überflüssige Brillen bitte im Kirchenbüro ab oder bitten Sie einen Menschen in Ihrer Umgebung, diese zur Kirche oder ins Gemeindehaus mitzunehmen. Wir leiten sie weiter an diese behinderte Mitbürgerin.

## Senioren-Treffen

Die diesjährige Weihnachtsfeier für die Senioren unserer Kirchengemeinde war gut besucht. Soweit die Teilnehmer sich geäußert haben, hat die Veranstaltung ihnen gefallen.

Herr Pastor Linck hat ein reichhaltiges Programm geboten. Auch die Vorfreude auf Weihnachten hat zu einer fröhlichen und harmonischen Stimmung beigetragen. Weihnachten neigen wir ja dazu, uns friedlichen Stimmungen hinzugeben und den Mitmenschen Hilfsbereitschaft und Liebe zu zeigen.

Am 2. Januar sind dann alle guten Vorsätze verpufft. Jeder zieht sich wieder in sein Schneckenhaus zurück und läßt sich von seinen eigenen Kümernissen und Sorten beherrschen.

Das ist eigentlich nicht der Sinn von Weihnachten, denn dann wäre die Freude, die durch Jesus Christus in die Welt gebracht worden ist, nur ein sentimentales Aufflackern. Sie soll aber unser ganzes Leben beherrschen und deshalb das ganze Jahr hindurch anhalten. Gerade wir Alten sollten uns darum bemühen. Wir stehen am Abend unseres Lebens und dieses wird nicht mehr von Erfolgsstreben, vom Ehrgeiz und von den vielen Eitelkeiten geprägt. Diejenigen unter uns, die noch gesund sind und nur ab und zu ihre kleinen Leidchen pflegen, sollten jeden Morgen mit Dankbarkeit aufwachen und diese besonders denjenigen zeigen, die nicht so bevorzugt sind.

Wir Senioren unserer Kirchengemeinde treffen uns jeden 4. Montag im Monat. Wir können nicht verlangen, daß uns jeden Monat von Herrn Pastor Linck ein volles Programm vorgesetzt wird wie zu Weihnachten. Es muss schon von uns selbst gestaltet werden. Wir sollten uns auch darum kümmern, gerade diejenigen zu erreichen, die sich nicht leicht an andere anschließen. Es besteht bereits ein Stamm von Teilnehmern an den Senioren-Treffen. Sicherlich sind viele Interessenten noch nicht erfaßt worden. Deshalb bitten wir alle diejenigen, die im vorigen Jahr keine Einladungen zu den Veranstaltungen erhalten hatten, aber in Zukunft teilnehmen möchten, ihre Adresse schriftlich oder telefonisch im Kirchenbüro

Alte Landstraße 20 - Telefon 62434

anzugeben. Alle diejenigen, die besonders jetzt im Winter wünschen, abgeholt zu werden, möchten dieses vermerken.

Das nächste Senioren-Treffen ist

Montag, den 28. Januar 1980 im Gemeindehaus Schmalenbeck

Im Mittelpunkt des Treffens steht ein Bericht von Herrn Pastor Linck: »Entstehung des Neues Testaments«.

Um unsere Treffen möglichst interessant und sinnvoll zu gestalten, sind wir für Vorschläge dankbar. Kein Teilnehmer sollte sich scheuen, das, was ihn bewegt, vorzubringen. Er kann sich mit seinen Wünschen und Vorschlägen auch an einen der der Unterzeichner der Einladungen wenden. Wir freuen uns über jedes Mitdenken und Mitarbeiten.

Werner Franz  
Haberkamp 1 »

*Wir haben Ihre Küche!*

**poggenpohl**



*Der gemütliche Mittelpunkt Ihrer Wohnung.*

**W. Mückel**



**Unser Service:**

bei Beratung, Planung und Einbau  
ist die Garantie  
für Ihre perfekte Küche!

**Bäder  
Küchen  
Klempnerei**

**Sieker Landstr. 224-226, Großhansdorf 2  
Telefon (041 02) 6 10 41**

## Universitäts-Gesellschaft

Die hiesige Sektion der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft wurde 1963 gleichzeitig mit dem Kulturring gegründet. In den 17 Jahren hat sie 121 Vorträge hier in Großhansdorf durchgeführt. Besonders die beiden letzten Vorträge 1979 sind noch in guter Erinnerung. Im November zeigte Herr Dr. Lindner »Indien – einmal anders«, in dem er nicht die großen wirtschaftlichen Probleme sondern das kulturelle Erbe in den Vordergrund stellte. Anhand unvergesslicher Bilder gab er einen Eindruck von den einzigartigen Bauwerken und von der Andersartigkeit der Kultur und des Lebens dort. Abgeschlossen wurde das Jahr mit einem Bericht von Herrn Prof. Dr. Struve, dem Direktor des Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte in Schloß Gottorf, über die Schiffsbergung in Haithabu. Schon seit 1953 war bekannt, daß auf dem Grunde des Haddebyer Noores ein Schiff aus der Wikinger Zeit liegt. Nach langen Vorarbeiten konnte das Wrack 1979 geborgen werden. Dazu war es nötig, den Fundort mit Hilfe von Spundwänden und Pumpen trocken zu legen. Die Bergungsarbeiten haben außer dem Schiff und der ältesten Glocke Nordeuropas eine Fülle von Fundstücken ergeben. Die uns neue Erkenntnisse über den Handel Haithabus und die Wikinger-Zeit vermitteln.

Für 1980 sind nach dem Januar-Vortrag aus dem Gebiet der Astronomie noch 6 weitere Vorträge vorgesehen:

Am Donnerstag, dem 13. März 1980 wird Dr. Dietrich Wiebe, Kiel, einen Lichtbildervortrag über Afghanistan halten.

Am Dienstag, dem 6. Mai 1980 wird Dr. Ernst Doblhofer über »Roma unter uns – Zum Nachleben der Romidee im Bilde« sprechen.

Im Herbst werden die restlichen drei Vorträge folgen. Finanziell getragen wird die Vortragsarbeit durch die Beiträge der Mitglieder. Der Mindestjahresbeitrag für 1980 beträgt für Einzelmitglieder DM 12,-, für Ehepaare nur DM 15,-, wobei die Mitgliedskarten auch auf die Kinder übertragen werden können. Mitglied werden kann man jederzeit durch Anmeldung an der Abendkasse. Der Eintrittspreis für Nichtmitglieder ist weiterhin pro Abend DM 3,- (Schüler und Studenten DM 1,-)

1921

# *Modenach Maß*

1980

FÜR DAMEN UND HERREN

**Ihr Schneidermeister Heinz Witten**

elegantes Stofflager

2070 Großhansdorf, Sieker Landstraße 117,  
am U-Bahnhof Schmalenbeck, Telefon (04102) 61199

**Wilh. Petrick**

Großhansdorf

Beim Fahrenberg 5

Tel. 04102 - 66185

Tischlermeister

**Dienstleistungen**

**Reparaturen**

# WALDREITERSAAL

## Programmvorschau Februar 1980

Freitag, 8. Februar 1980, 20 Uhr

5. Abonnementsveranstaltung

### *Frühstück mit Julia*

Lustspiel von B. Graham

Gastspiel des Altonaer Theaters, Hamburg

Eintritt: DM 8,— und DM 9,—, Studenten und Schüler 50%

Vorbestellungen unter 61976 (Frau Walber).

Der Theaterbus fährt 19.30 Uhr vom Rosenhof

Donnerstag, 14. Februar 1980, 20 Uhr

Universitätsgesellschaft Großhansdorf

### *Deutschland vor 30 Jahren - Vom Chaos des Zusammenbruchs zur Bundesrepublik*

Vortrag mit Lichtbildern von

Prof. Dr. Jürgensen, Kiel

Eintritt: Mitglieder frei, Nichtmitglieder DM 3,—, Studenten  
und Schüler DM 1,—.

### *Frühstück mit Julia*

Lustspiel von Burton Graham

Dieses witzige, unterhaltsame Boulevard-Stück schrieb ein australischer Autor. Eine Frau findet sich in der prekären Lage, einen fremden Mann in der Wohnung zu haben, als der eigene nach einer achtmonatigen Forschungsreise zurückkehrt. Wie diese Frau sich mit Witz und fraulicher Überlegenheit aus den schwierigsten Situationen immer wieder herauszureden versteht, ist so amüsan, geistreich und voller Überraschungen, daß man dem Autor verzeiht, daß die Geschichte nicht gerade neu ist, und man an den Variationen, die Burton Graham dem uralten Thema abzugewinnen versteht, und an dem munteren unbeschwerten Spiel seine helle Freude haben kann.

# Großhansdorf im Jahre 1979

## Die Gemeindeverwaltung berichtet

### I. Die Entwicklung der Einwohnerzahl

Die Einwohnerzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr trotz verschiedener Bauvorhaben nicht erhöht. Am 30.6.1979 waren in Großhansdorf 8.532 Einwohner gemeldet. Etwa 650 Personen haben hier ihren 2. Wohnsitz.

### II. Die Finanzen

Auch im Jahr 1979 konnte die Gemeinde, wie in den Vorjahren, den Haushalt ohne eine Erhöhung der Gemeindesteuern ausgleichen. Festgestellt werden muß jedoch, daß dieses nur durch ein Wirtschaften von der Substanz – Verwendung einer Darlehnsrückzahlung von 500.00,- DM und Grundstücksverkäufen 450.000,- DM möglich war.

Während 1978 auf Grund des Rechnungsergebnisses rund 1.062.500,- DM dem Vermögenshaushalt für Investitionen zugeführt werden konnten, werden es im Jahr 1979 nach der Planung lediglich 263.000,- DM sein.

Zu dieser Verringerung hat vor allen Dingen die Ölkrise beigetragen. Hierdurch sind die Bewirtschaftungskosten für die von der Gemeinde geschaffenen Einrichtungen weit über das normale Maß des Preisindex gestiegen. Weiter sind auch durch den starken Winter bedingt die Kosten der Schneeräumung und der Beseitigung der Frostschäden unverhältnismäßig hoch angestiegen.

Der Verwaltungshaushalt wurde durch die Gemeindevertretung in Einnahme und Ausgabe auf 7.814.500,- DM festgesetzt. Gegenüber dem Vorjahr 1978 mit 7.075.800,- DM eine Steigerung von 738.700,- DM = 10,4 %. Die allgemeine Steigerung nach dem Lebenshaltungsindex dürfte für diesen Zeitraum bei 4,3 % liegen.

Aus dem Verwaltungshaushalt wurden folgende lfd. Ausgaben geleistet:

1977/1978

|                                  | 1977         | 1978         | 1979         |
|----------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Altenbetreuung, Zuschuß für die  |              |              |              |
| freien Wohlfahrtsverbände        | 10.500,00    | 23.000,00    | 23.000,00    |
| Brandschutz                      | 47.800,00    | 62.500,00    | 60.500,00    |
| Schulen                          | 1.054.000,00 | 1.047.000,00 | 1.218.500,00 |
| Theater, Bücherei, VHS           | 85.600,00    | 125.000,00   | 124.000,00   |
| Gesetzl. Sozialausgaben          | 171.000,00   | 200.000,00   | 215.000,00   |
| Gemeindeschwesternstation        | 37.200,00    | 53.400,00    | 51.500,00    |
| Förderung des Sports             | 85.000,00    | 107.000,00   | 207.000,00   |
| Unterhaltung gemeindeeigener     |              |              |              |
| Straße, Wege und Plätze          | 420.000,00   | 471.200,00   | 493.500,00   |
| Straßenbeleuchtung               | 67.500,00    | 83.000,00    | 87.500,00    |
| Jugendzentrum                    | 11.900,00    | 81.000,00    | 95.000,00    |
| Anteil Kindergärten und sonstige |              |              |              |
| Jugendverbände                   | 58.900,00    | 68.500,00    | 68.000,00    |

An Umlagen sind zu zahlen:

|                     |              |              |              |
|---------------------|--------------|--------------|--------------|
| Kreisumlage         | 1.105.000,00 | 1.320.000,00 | 1.499.000,00 |
| Gewerbesteuerumlage | 434.900,00   | 360.000,00   | 460.000,00   |

Die Gemeinde erhält an Zuweisungen und Beteiligungen:

|                                                         | 1977         | 1978         | 1979         |
|---------------------------------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Allgem. Schlüsselzuweisungen                            | 466.500,00   | 546.500,00   | 682.500,00   |
| Schlüsselzuweisungen für über-<br>gemeindliche Aufgaben | 269.000,00   | 303.000,00   | 351.000,00   |
| Beteiligung a.d. Einkommensteuer                        | 3.027.000,00 | 3.080.000,00 | 3.062.000,00 |

Der Vermögenshaushalt beträgt für 1979 3.364.500,00 DM

Für folgende Bereiche wurden größere Mittel vorgesehen:

|                                                  |               |
|--------------------------------------------------|---------------|
| Allgemeine Verwaltung                            | 55.000,00 DM  |
| Brandschutz                                      | 167.500,00 DM |
| Soziale Einrichtungen                            | 21.000,00 DM  |
| Darlehn für Sportverein                          | 50.000,00 DM  |
| Straßenausbauten u. Ver-<br>besserungen einschl. |               |
| Straßenbeleuchtung                               | 745.000,00 DM |
| Abwasserleitung                                  | 395.000,00 DM |

Die zweckgebundenen Zuschüsse und Beiträge wurden vorher abgesetzt, so daß es sich bei diesen Zahlen um den Gemeindeanteil handelt, der erbracht werden muß. Wie bereits eingangs ausgeführt, hat die Gemeinde einen Teil durch Grundstückserlöse und durch eine Darlehnsrückzahlung abfangen können.

Es mußte jedoch zum Haushaltsausgleich eine Darlehnsaufnahme von 242.000,00 DM vorgesehen werden.

Der Schwerpunkt des Haushalts 1979 lag, wie auch bereits in den Vorjahren, auf dem Tiefbausektor - Straße und Kanalbau -.

Die Verschuldung der Gemeinde mit rd. 2,7 Mio DM hat sich kaum verändert, so daß die schulden je Einwohner rd. 322,- DM betragen.

Insgesamt werden für 1979 von der Verwaltung die nachstehend aufgeführten und von der Gemeindevertretung bzw. den Schulverbandsvertretungen bereitgestellten Mittel bewirtschaftet.

|                                                               | Verwaltungs-<br>haushalt | Vermögens-<br>haushalt | Zusammen      |
|---------------------------------------------------------------|--------------------------|------------------------|---------------|
| Gemeinde Großhansdorf                                         | 7.814.500,00             | 3.364.500,00           | 11.179.000,00 |
| Schulverband Gymnasium                                        | 1.144.500,00             | 599.500,00             | 1.744.000,00  |
| Schulverband Großhansdorf für<br>Grund-, Haupt- u. Realschule | 1.139.500,00             | 271.500,00             | 1.411.000,00  |
| insgesamt                                                     | 10.098.500,00            | 4.235.500,00           | 14.334.000,00 |

Im Vorjahr 1978 waren es 12.505.800,00 DM.

Die Kostensteigerung bei den laufenden Ausgaben (Verwaltungshaushalt) und die in nächsten Jahren notwendigen Aufgaben zur weiteren Verbesserung der Infrastruktur lassen erkennen, daß die zur Zeit vorhandenen Einnahmen im Jahre 1980 nicht ausreichen.

Es ist wiederum der Wunsch der Bürger, daß der Wohnwert des Ortes mit den freiwilligen Leistungen, insbesondere im Bereich der Jugend- und Altenbetreuung, der Kultur, des Sports, des Schulwesens und des Straßenbaus erhalten und verbessert wird.

### **III. Baumaßnahmen**

#### **Bautätigkeit**

Im Jahre 1979 wurden insgesamt 125 Bauanträge eingereicht; hiervon 19 für Ein- und Mehrfamilienhäuser. Außerdem wurde die Genehmigung für die Errichtung eines Wohnhauses mit 16 Wohnungen auf dem Grundstück Up de Worth/Ecke Bahnhofsweg beantragt.

#### **Straßenbau**

Das Jahr 1979 stand ganz im Zeichen des Ausbaues des Eilbergweges. Nach langjähriger Planung, über die Einzelheiten ist bereits berichtet worden, konnte die Straße am 6. Oktober 1979 mit einem Straßenfest eingeweiht werden. Die Gesamtbaukosten einschließlich des Grunderwerbes betrugen rund 1,9 Millionen DM. Demgegenüber nimmt sich der Neubau des Wanderweges um den oberen Mühlenteich recht bescheiden aus. Der Vollständigkeit halber soll er aber nicht unerwähnt bleiben.

Ein weiteres Projekt wurde Anfang Dezember begonnen. Die Sieker Landstraße erhält zwischen U-Bahnbrücke und der Autobahn eine neue Fahrbahndecke sowie eine Regenwasserkanalisation. Außerdem werden beidseitig Parkplätze geschaffen. Im Abschnitt Barkholt/Papenwisch werden auf der Schulseite Gehwegplatten verlegt. Der Schulweg wird dadurch sicherer.

#### **Kanalisation**

In den Straßen Ostlandstraße und Pommernweg wurden Schmutzwasserkanäle verlegt. Diese und die in den Straßen Stillter Winkel und Ahrensfelder Weg bereits vorhandenen konnten, nachdem die von der Stadt Ahrensburg und der Gemeinde Großhansdorf gemeinschaftlich gebaute Leitung im Ahrensbürger Redder fertiggestellt war, an die zentrale Abwasserbeseitigung angeschlossen werden. Gesamtkosten rund 545.000,00 DM. Die Gemeinde ist damit bis auf wenige Straßen am Ortsrand, wie An der Eilshorst, Sieker Landstraße/Lurup und An der Hege, voll kanalisiert.

Im Klärwerk selbst wurde eine neue Schlammpresse installiert. Gesamtkosten rund 190.000,- DM.

### **IV. Bauleitplanung**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 27. November 1979 beschlossen, den Flächennutzungsplan zu ändern, damit am Beimoorweg ein Sportgelände mit Rasenplatz, Trainingsplatz sowie 6 Tennisplätzen entstehen kann. Der langgehegte Wunsch der Fußballabteilung unseres Sportvereins nach einem Rasenplatz kann damit endlich erfüllt werden.

Der Bebauungsplan Nr. 6 (Sieker Landstraße/Wassenkamp/Alte Landstraße) ist rechtskräftig geworden und kann jetzt immer während der Sprechstunden im Rathaus eingesehen werden.

# **Wir sind ein leistungsfähiger Partner in allen Geldgeschäften**

## **Sparen und Geldanlage**

Anlage auf dem Sparkonto  
Prämienbegünstigtes Sparen  
Bausparen  
Termingeldanlagen  
Sparkassenbriefe  
Festverzinsliche Wertpapiere  
Aktien und Investmentanteile  
Kapitalanlagen mit Steuerersparnis

## **Kredite für alle Zwecke**

an Handel, Handwerk, Industrie und Private

- langfristig für Bauvorhaben
- mittelfristig für Maschinen und Einrichtungen
- kurzfristig für Betriebsmittel  
und Zwischenfinanzierungen
- Anschaffungsdarlehen, Dispositionskredite

## **Dienstleistungen**

Geschäfts- und Privatgirokonten  
Überweisungen, Daueraufträge  
Scheck und Scheckkarte  
Abwicklung von Auslandsgeschäften  
Anlageberatung  
Lebens- und Sachversicherungen  
Tag- und Nachttresor



---

---

**Kreissparkasse Stormarn**

---

---

Geschäftsstellen überall in Ihrer Nähe

Die Bebauungspläne Nr. 1 (Haberkamp/Neuer Achterkamp/Heidkoppel) und Nr. 7 (Wöhrendamm/Waldreiterweg) wurden als Satzung beschlossen und können nach Genehmigung in Kraft treten.

Die Pläne Nr. 8 (Eilbergweg), Nr. 12 (Dörpstede/Ihlendieksweg) und Nr. 20 (Schaapkamp) wurden als Entwurf beschlossen.

Aufstellungsbeschlüsse wurden von der Gemeindevertretung für die Pläne Nr. 30 (Gebiet Rümeland) sowie Nr. 31 (Gebiet am Beimoorweg) gefaßt.

## **V. Der Friedhof**

Auf dem Friedhof wurden 1979 (Stand 18.12.1979) 90 Personen beigesetzt, davon 12 Urnen (Vorjahr 96/25).

## **VI. Wohngeld**

1979 wurden 189.707,00 DM Miet- und Lastenzuschüsse an 194 Empfänger gezahlt. Im Vorjahr waren es 186.817,00 DM an 196 Empfänger.

## **VII. Versicherungswesen**

Hier wurden

- 36 Rentenanträge für die Angestelltenversicherung
- 33 Rentenanträge für die Arbeiterrentenversicherung
- 3 Umwandlungsanträge
- 4 Kuranträge und
- 8 Anträge auf Klärung des Versicherungsverlaufs

bearbeitet und den Versicherungsanstalten übersandt.

Viele Anträge wurden hier lediglich durchgesehen und bestätigt, und dann von den Antragstellern selbst an die Versicherungsträger weitergeleitet.

Versicherte, die noch im Besitz von nicht aufgerechneten Versicherungskarten sind, sollten diese möglichst umgehend bei der Versicherungsabteilung der Gemeinde zur Aufrechnung vorlegen.

## **Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH**



Ihre Fachfirma für Heizungsanlagen mit:  
Gas-, Koks-, Ölföhrung, Solar, Wärmepumpen  
Sanitär- und Schwimmbadtechnik,  
Wasserpflagemittel  
Funk-Kunden- und Stördienst, auch Sa./So.  
Energie-Einsparmaßnahmen

**Pionierweg 4, 2070 Ahrensburg, Tel. 54024 + 566 41**

Anträge auf Ausstellung einer Versicherungsnummer werden bei der Gemeinde nur noch für Wehrpflichtige aufgenommen. Für Arbeitnehmer werden diese Anträge durch den Arbeitgeber ausgestellt und über die Krankenkassen den Versicherungsträgern zugeleitet.

## VIII. Sozialwesen

|                                                                                 |     |             |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----|-------------|
| In der laufenden Sozialhilfe waren im Jahre 1979 zu bearbeiten                  | 95  | Fälle       |
| Überbrückungshilfen (bis zur Rentengewährung)                                   | 13  | Fälle       |
| Einmalige Beihilfen an laufende Hilfeempfänger                                  | 54  | Fälle       |
| Einmalige Beihilfen an einmalige Hilfeempfänger                                 | 9   | Fälle       |
| Unterstützung für Asyl-Bewerber in                                              | 6   | Fälle       |
| Krankenhilfe                                                                    | 38  | Fälle       |
| Erholungsfürsorge aus Sozialhilfemitteln                                        | 9   | Fälle       |
| laufende Sozialhilfe in Alten- und Pflegeheimen                                 | 25  | Fälle       |
| Abrechnung Heimbewohner mit anderen Kostenträgern                               | 10  | Fälle       |
| laufende Fälle der Kriegsopferfürsorge                                          | 13  | Fälle       |
| Bar-Beihilfen an Besucher aus der DDR                                           | 171 | Fälle       |
| Gutscheine für Rück- und Zusatzreisen an Besucher aus der DDR                   | 6   | Fälle       |
| Zeugnisse zur Erlangung des Armenrechts                                         | 35  | Fälle       |
| Untersuchungsberechtigungsscheine nach dem Jugendarbeitschutzgesetz wurden am   | 42  | Jugendliche |
| Unterhaltssicherung für Wehrpflichtige                                          | 31  | Fälle       |
| Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht                                       | 100 | Fälle       |
| Anträge auf Gewährung der Feuerungshilfe bzw. Weihnachtsbeihilfe nach dem BSHG  | 61  | Fälle       |
| Anträge auf Gewährung eines Heizölkostenzuschusses                              | 96  | Fälle       |
| Aushändigung eines Schwerbehindertenausweises                                   | 75  | Fälle       |
| In diesem Jahr mußte erstmalig die Abrechnung der Gemeindekrankenpflege der Ge- |     |             |

*Werner Hannemann*

Malermeister

Bei den rauhen Bergen 27 · Großhansdorf · Tel. 61508

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten sowie  
Fußboden-Belagsarbeiten

meindeschwester mit der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände in Kiel durchgeführt werden.

Der Aufruf für das Weihnachtshilfswerk 1979 hat einen Spendenbetrag in Höhe von 9.685,- DM erbracht. Außerdem kam eine Rücklage in Höhe von 1.415,76 DM hinzu, so daß ein Betrag von 11.100,76 DM verteilt werden konnte.

Die Spenden wurden im Sozialausschuß an 121 Personen verteilt. Außerdem werden ehemalige Einwohner der Gemeinde Großhansdorf, die in einem Alten- oder Pflegeheim untergebracht sind, mit einer Geldspende und einer Blume bedacht. Es handelt sich hier um 21 Personen.

## **IX. Die freien Wohlfahrtsverbände**

Das »Essen auf Rädern« – durchgeführt vom DRK – wird täglich an ältere Mitbürger verteilt.

Die Gemeinde hat den freien Wohlfahrtsverbänden 1979 einen Zuschuß von insgesamt 23.000,00 DM gezahlt.

## **X. Die freie Jugendarbeit der Vereine**

wurde neben dem Jugendzentrum, das voll von der Gemeinde getragen wird, mit rund 8.000,00 DM gefördert.

## **XI. Die Träger der kulturellen Einrichtungen**

wurden auch 1979 von der Gemeinde wesentlich unterstützt, und zwar einmal durch Bereitstellung des Waldreitersaales und zum anderen durch einen Zuschuß von insgesamt 30.000,00 DM.

## **XII. Die Bücherei**

Die Gemeindebücherei hat z. Zt. einen Bestand von 15.300 Büchern. Im Jahre 1979 wurden rund 1.000 neue Bücher gekauft für ca. 19.000,- DM-.

Entliehen wurden 29.600 Bücher.

Die Öffnungszeiten der Gemeindebücherei in der Grund- und Hauptschule Schmalenbeck sind:

montags, mittwochs, donnerstags von 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr  
sowie samstags von 9 - 12 Uhr.

## **XIII. Volkshochschule**

Angebotene Kurse

Frühjahr 1979

50

Herbst 1979

37

Die Volkshochschule Großhansdorfe. V. erfreut sich weiterhin einer große Beliebtheit in der Großhansdorfer Bevölkerung sowie im Umland. Die Kurse der Volkshochschule wurden im Jahre 1979 von rund 900 Hörern besucht. Der Schwerpunkt der Kurse der Volkshochschule liegt weiterhin bei den Fremdsprachen. Es werden aber auch weiterhin Kurse für Jugendliche und Kinder, z. B. Kochen und Backen, sowie Schneider-, Töpfer- und Ikebana-Kurse für Erwachsene angeboten.

**Fortsetzung im nächsten Waldreiter**

# Elektrohaus Ehlers

Elektrogeräte für den modernen Haushalt  
Leuchten · Rundfunk- und Fernsehgeräte  
Elektro-Reparaturen

**Eilbergweg 6, 2070 Großhansdorf, Tel. 623 10**

- Über 50 Jahre Fachgeschäft -



*Bernd Großenbacher*  
*Malermeister*

Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten  
Verlegung sämtlicher Auslegewaren  
Lieferung und Dekoration von Gardinen  
Eigene Gerüste

Hansdorfer Landstraße 133

2070 Großhansdorf

Telefon 04102 / 63405



*Seit 1849*

# Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Tel. 04102/22 55

**Wir liefern Anbauwände und Küchen für jeden  
Raum. Sonderwünsche werden in eigener  
Werkstatt angefertigt. Ein Besuch lohnt sich!**

Malerei und  
Raumgestaltung  
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20  
Tel. Ahrensburg (0 41 02) 63355

**JÖRN  
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.



**Kunststoff-  
Fenster** mit  
überlegenen  
Vorzügen



■ Energie sparen! ■ Streichen vergessen! ■ Schalldämmen!

**SANCO® - Isolierglas auch für Altbau-Fenster**

**Stölting**



**Tischlerei**

Großhansdorf

Tel. 6 27 48

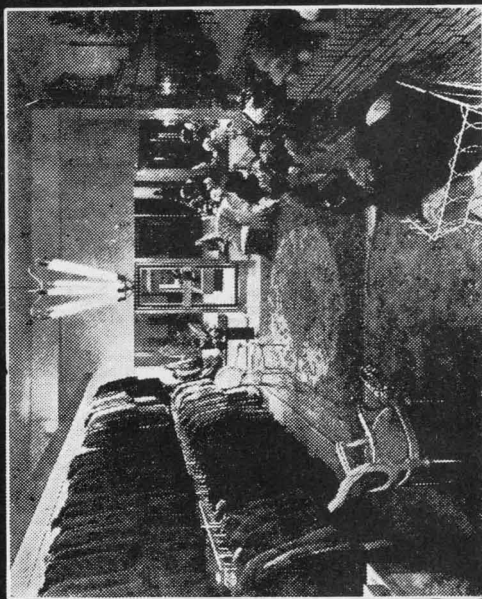


**Gärtnermeister  
Ullrich Petri  
Gartengestaltung**

Neuanlagen  
Umgestaltung  
Plattenverlegung  
Pflasterarbeiten

Alte Landstraße 10 · 2071 Siek · Tel. 04107/9444

*pelz bazaar*



## Luxus zu kleinen Preisen:

### **Nerzmäntel**

— ausgelassen — **DM 2.950,-**

### **Sonderangebote**

in vielen Fellarten ab **DM 198,-**

Reinigung, Verlängerung, Umarbeitung  
und Modernisierung Ihres alten Mantels.

## **Hamburger Pelz-Bazaar**

(U-Bahn-Ausgang Karstadt,

Mönckebergstr., neben Neckermann)

**Paulstraße 6**

10% Anzahlung • Langfristige Teilzahlung • Personalausweisgenügt

Felicitas Heimann-Kynast GmbH

Privat: Schmalenbeck, Haus Eichenkamp — Tel.: 04102 / 62771

# 1979 — wieder eine gute Entwicklung

Die Raiffeisenbanken allgemein haben in den letzten Jahren im deutschen Bankgewerbe die besten Zuwachsraten. Das erklärte Bankdirektor Heinz Arnold anläßlich einer vorläufigen Bilanzbesprechung. Dieser Erfolg, der an kontinuierlich gestiegenen Marktanteilen nachweisbar ist, beruht entscheidend auf der Ortsnähe und der Verbundenheit zur Bevölkerung. Die Raiffeisenbanken pflegen noch den persönlichen Kontakt zu ihren Kunden mit besonderer Sorgfalt.

Mit fast durchweg höheren Zuwachsraten als im Jahr 1978 hat auch die Raiffeisenbank Südstormarn nach einem erfolgreichen Jahr 1979 ihre Marktposition im südstormarner Raum weiter ausbauen können.

Geschäftsführer Richard Kock ging hierauf näher ein. Besonders hervorzuheben ist, wie er meinte, trotz einer allgemein rückläufigen Sparquote, die mit 24,8 % über hohe Steigerung der Gesamteinlagen. Spar- und Termineinlagen sowie Sparbriefe machen jetzt allein 50 Mio. DM aus. Bestimmt wurde diese Entwicklung jedoch ausschließlich durch Einlagen in Termingelder und Sparbriefe.

Die Kreditausleihungen haben mit 24,8 % ebenfalls stärker zugenommen als im Vorjahr. Wesentlich beteiligt an dieser Erhöhung waren Baufinanzierungen und gewerbliche Kredite. Bei einer zeitlichen Betrachtung des Kreditgeschäftes im Jahr 1979 ist festzustellen, daß die Zuwachsraten der Neuausleihungen von Quartal zu Quartal abgenommen haben. Gestiegene Zinsen und erhebliche Verteuerungen auf dem Bausektor vermindern die Investitionsbereitschaft deutlich.

Der Gesamtumsatz von über 800 Mio. DM wickelte sich auf nahezu 16.000 Konten ab. Die Genossenschaft Südstormarn ist mit fast 1.600 Mitgliedern und 59 Mio. DM Bilanzsumme die größte Raiffeisenbank im Kreis Stormarn.

Erfreulich und ein Beweis für das Vertrauen der landwirtschaftlichen Kunden ist die Steigerung des Warenumsatzes um 1,2 Mio. DM auf 16,5 Mio DM. Diese Entwicklung zeigt jedoch noch einmal mehr die Notwendigkeit der erforderlichen Investitionen im Warenbereich. Die Schwierigkeiten bei der Siloplanung sind hinsichtlich Standortfrage, Höhe und Umweltschutz immer noch nicht ganz ausgeräumt.

Trotzdem hofft der Vorstand, daß mit dem Bau 1980 begonnen werden kann. Zur weiteren Erschließung des Geschäftsbereiches wird im Frühjahr 1980 in der Stadt Glinde eine neue Bankstelle eröffnet.

Zur allgemeinen Entwicklung meinte Vorstandssprecher Heinz Arnold abschließend, daß die wirtschafts- und finanzpolitischen Aufgaben des kommenden Jahres heute nur in Umrissen zu beschreiben sind. Prognosen stehen angesichts eines rasanten Strukturwandels und vor allem der Krise auf dem Energiesektor auf sehr unsicherem Grund: Alle Erwartungen können durch ein einziges politisches Ereignis von heute auf morgen verändert werden.

Grundsätzlich stehen wir jedoch vor der Notwendigkeit, weiter auf wirtschaftliches Wachstum zu sehen, wobei wir uns alle darüber klar sind, daß die tatsächlich erzielten Wachstumsraten kleiner sein werden. Ohne Wachstumsraten jedoch können wir in Zukunft die Ölrechnungen nicht mehr bezahlen.

Kreditpolitisch gesehen, sind auch in Zukunft reduzierte Geld- und Kreditwachstumsraten wichtig zur Erhaltung der Preisstabilität. Eine harte DM ist auch eine attraktive DM.

## Im Januar/Februar neue Anfängerkurse

- ab 5 Jahre  
tänzerische Gymnastik
- ab 7 Jahre  
klassisches Ballett
- Jazzgymnastik für Jugendliche
- tänzerische Gymnastik/  
Jazzgymnastik  
für Hausfrauen/berufstätige Frauen  
(vormittags oder abends)



## Kinderballett Traute Limberg

Barkholt 26, Großhansdorf, Telefon 6 25 38

Anmeldung nach telefonischer Vereinbarung

## Kinder tanzen für Kinder

Einen großen Erfolg erzielte das Kinderballett Traute Limberg am 10. Dezember 1979 im Waldreitersaal mit der Vorführung von Tänzen und tänzerischer Gymnastik. Eltern und interessierte Gäste waren hingerissen von dem Liebreiz und dem Können der Tänzerinnen, die neben dem vielen Beifall der Zuschauer auch noch einen materiellen Erfolg buchen konnten, nämlich den Erlös aus den Eintrittsgeldern von dieser Veranstaltung und einer Wiederholung von 2 700. DM, die voll für einen guten Zweck gestiftet wurden. So erhielt der Verein Lebenshilfe für behinderte Kinder 1 800. DM und der Kindergarten Großhansdorf für Gartenspielgeräte DM 900.

*Jeder in seinem Fach -  
der Dachdecker aufs Dach!*

# Egon Steffke

Dachdeckermeister

GROSSHANSDORF II

Martin-Meyer-Weg 4

Telefon 04102 - 6 36 08

# ● K I E S L E R ●

## I m m o b i l i e n

**Wenn —** Sie Ihr Haus oder Grundstück schnell und ertragreich verkaufen wollen,

**Wenn —** Sie eine präzise Wertermittlung Ihres Objektes wünschen,

**Wenn —** Sie Fragen haben, die Grundstücksteilungen oder Planungen betreffen,

**— dann sind wir für Sie der richtige Partner!**

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne unverbindlich und nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen.

## KIESLER IMMOBILIEN

Sieker Landstraße 136 · ☎ 04102/63627

● Grundstücke ● Häuser ●  
● Finanzen + Versicherungen ●

**Gerd  
Fleischmann**

staatlich geprüfter Augenoptiker



**Brillen**

Ihr individuelles Fachgeschäft  
für chice Brillen

in der Hagener Allee Nr. 1, Ahrensburg

**Friedrich Bauer - Gebäudetrockenlegung**

Grundwasser- und Feuchtigkeitsisolierung - Fassaden-Imprägnierung

Verlegung von Ringdrainagen - Montage von autom. Schwimmerpumpen

Dachstuhlprägnierung und Holzbockbekämpfung.

**2071 SIEK - Hauptstraße 21 - Telefon 04107-9307**

**maler**



**HANS KRUSE**

Saubere und handwerksgerechte Ausführung  
aller Malerarbeiten · eigene Gerüste

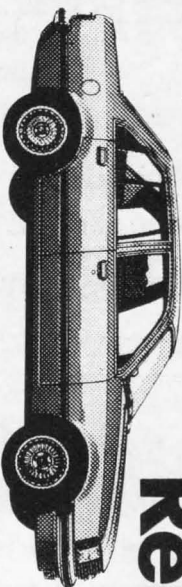
Moderne, geschmackvolle Farbberatung

Verlegen von Teppichböden- und fliesen.

Hans Kruse · Schaapkamp · 2070 Großhansdorf  
Telefon: (0 41 02) 6 25 78

1927

1980



# Rekord Royal

Mit der Sicherheits- und Komfortausstattung ein echter Rekord Luxus. 2-l-S-Motor 74 kW. Kraftstoffverbrauch nach DIN bei 90 km/h 7,0 l Super.

Zubehör: Luxus-Ausstattung. Halogen-Hauptscheinwerfer, Halogen-Nebellampen und Nebelschlußleuchte, Metall-Lackierung, Außenspiegel von innen verstellbar und Komfortlenkrad.

Auf Wunsch auch als 4türige Limousine und mit Automatic.

Unser Privat-Leasing-Angebot für den Rekord Royal: 36 Monate bei 50 000 km mtl. Rate DM 289,-/45,-. Einmalige Mietsonderzahlung DM 3340,-.

**exklusiv  
von Möller  
Startklar DM 16.990,-**

inklusive Überführung und Zulassung nur in begrenzter Stückzahl lieferbar

Ihr guter Partner beim Autokauf



# Möller

Ahrensburg  
Hamburgr Str. 41-43  
Tel. (04102) 5 11 81

Bargteheide  
Lübecker Str. 25  
Tel. (04532) 18 93

Großhansdorf  
Eilbergweg 16  
Tel. (04102) 5 39 55

# Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942



Badminton • Fußball • Handball • Jedermannsport • Judo • Leichtathletik  
Kegeln • Schach • Tanzsport • Tennis • Tischtennis • Turnen • Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Helmut Traeder • Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 63563 - Bankkonto: Kreissparkasse  
Stormarn Nr. 190-338-163 • Raiffeisenbank 319996 • Postscheck:  
Hamburg Nr. 85695-201

Geschäftszeit im Willi-Hilbert-Heim: Tel. 62305  
Dienstag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 19 - 21 Uhr

## SVG - Mitteilung an alle Mitglieder »Gebt den Dieben keine Chance«!

Nachdem es, mit Beginn der Hallenserie, bereits mehrfach zu Diebstählen in den Umkleidungsräumen gekommen ist, weisen wir hiermit nochmals darauf hin. Handtaschen, Wertsachen, Pelzjacken etc. immer mit in die Halle zu bringen. Eltern achten bitte ebenfalls darauf, daß die Kinder keine Wertsachen (Geld) mit zum Unterricht nehmen.

### Liebe SVG-Mitglieder,

in der Hoffnung, daß Sie ein besinnliches und harmonisches Weihnachtsfest verbracht haben, möchten wir Ihnen für das Jahr 1980 Gesundheit, Glück und Erfolg wünschen.

### Kinder-Weihnachtsfeiern

Bereits viele Wochen vor Weihnachten traf sich eine kleine Gruppe Jugendlicher, um unter der Leitung von Frau Springer ein Krippenspiel einzustudieren. Fleißig übten alle ihre Texte, lernten Weihnachtslieder auf der Flöte und Geige und halfen bei dem Anfertigen der Kostüme. Während der verschiedenen Weihnachtsfeiern freuten sich dann ca. 300 Kinder im Alter von 2 - 14 Jahren über das Krippenspiel. Um den Stall möglichst naturgetreu darzustellen, wurden diesmal eine lebende Ziege und ein riesengroßer Neufundländer auf die Bühne gebracht. Hierfür gilt unserer Dank besonders Herrn Jürgen Groth, der es insgesamt 7 x (zuletzt am 20.12.79 im Rosenhof) mit einem Viehtransport ermöglichte, die Tiere rechtzeitig auf die Bühne zu bringen. Am Schluß jeder Weihnachtsfeier verteilte unser Weihnachtsmann an alle Kinder eine Tüte mit süßen Überraschungen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die durch ihre Hilfe und Mitwirkung zum Gelingen der Feiern beigetragen haben.

## Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf • Barkholt 30 • Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

## SVG-Gymnastikabteilung

Nicht nur aktiv in der Halle, sondern auch bei geselligen Veranstaltungen und Ausflügen erscheinen die Damen immer sehr zahlreich. Erst kürzlich verbrachte eine größere Gruppe ein wunderschönes Wochenende auf Sylt. Als Gäste des TSVWesterland wohnten alle in dem zum Verein gehörenden Jugendheim. Stundenlange Strandwanderungen bei herbstlich kühlem Wetter, sowie fröhliche Stunden während der Eisenbahnfahrt und abends im Clubhaus sind allen noch in guter Erinnerung. Anfang Dezember findet schon seit einigen Jahren ein Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Lübeck statt, der sich immer größerer Beliebtheit erfreut. So war es denn auch in diesem Jahr eine besonders große Gruppe, die ab Ahrensbürg mit dem Zug nach Lübeck fuhr. Mitte Dezember trafen sich über 70 Damen im Waldreitersaal zur Weihnachtsfeier. Der Raum war festlich geschmückt und bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein wurde geplaudert und der Weihnachtsmann verteilte die Julklappgeschenke. Leider reichte die Zeit nicht zum Vorlesen der Geschichte. Die etwas weihnachtlich, besinnliche Stimmung brachte dann ein von Frau Springer einstudiertes Krippenspiel. Nachdem die kleinen Darsteller ihr Lampenfieber bereits am Nachmittag bei den Kindervorstellungen abgelegt hatten, traten sie vor den Erwachsenen unbefangen und sicher auf. Auch die im Bühnenbild einbezogene quicklebende Ziege brachte niemanden aus dem Konzept. Zum Abschluß gab es eine Filmvorführung mit Ausschnitten von den letzten Sport- und Faschingsfesten, sowie den Ausflügen nach Schleswig und St. Peter Ording. Die große Teilnehmerzahl an den Veranstaltungen innerhalb der Gymnastikabteilung ermutigt die Organisatorinnen, neben der sportlichen Betätigung weiterhin den geselligen Teil zu aktivieren.

Für die nächsten Monate steht folgendes Programm fest:

23.1.1980 Ausflug ins Altonaer Museum (alte Puppen-Ausstellung)

im Februar Fasching - bitte auf den Anschlag achten

10.5.1980 Busfahrt - Kiel Molfsee Freilichtmuseum

Für hundert Kauf- und Mietinteressenten aus dem gesamten Bundesgebiet suche ich ständig

Bauplätze  
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser  
Wohnungen  
Ladengeschäfte  
Resthöfe, Katen  
Renditeobjekte



**Otto Cropp**  
Haus- und Hypothekenmakler



Eilbergweg 6 - 2070 Großhansdorf - Tel. 04102/61157



## Ihr Fleischer-Fachgeschäft **Kurt Bachmann jun.**

empfiehlt

erstklassige Braten  
pikanten Aufschnitt aus eigener Fabrikation  
und ein reichhaltiges Angebot an leckeren Sa-  
laten. Jedes Wochenende frisches Geflügel

Haberkamp 3 · Telefon 62927

## *Keine Angst vor Malern!*

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R  
**HEINR. HAASE**

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

# **TAXENRUF 53955**

Am Bahnhof, Großhansdorf

*Fr. Möller jr KG*

## **Technische Zeichnungen**

Maschinenbau — Hausbau  
Berechnungen — Bauanträge

**Evamaria Voit** Ingenieurin

Großhansdorf-Schmalenbeck

Tel. 62597

# Vom Standesamt

## Geburten

- 24.11.79 Daniela Eckert, Hansdorfer Landstraße 127  
4.12.79 Thorsten Senge, Sieker Landstraße 209  
5.12.79 Ninja Lena Siegl, Beim Fahrenberg 5  
13.12.79 Stefan Jürgen Berglmeier, Am Brink 9

## Sterbefälle:

- |          |                                                                       |          |
|----------|-----------------------------------------------------------------------|----------|
| 28.11.79 | Felix Rudolf Günter Ringel, Voßberg 35                                | 71 Jahre |
| 29.11.79 | Johann Albert Janson, Hermesstieg 8                                   | 73 Jahre |
| 2.12.79  | Emma Wingert geb. Grün, Ostlandstr. 7                                 | 78 Jahre |
| 3.12.79  | Ida Marie Ulrike Reher geb. Niemax, Alter Achterkamp 87               | 87 Jahre |
| 4.12.79  | Minna Auguste Elise Neumann geb. Schnell,<br>Bei den rauhen Bergen 50 | 91 Jahre |
| 8.12.79  | Manfred Gohr, Haberkamp 11                                            | 41 Jahre |
| 8.12.79  | Hulda Malwine Strelau geb. Klawitter<br>Ostlandstraße 18              | 85 Jahre |
| 15.12.79 | Elisabeth Johanna Laumann geb. Aschoff,<br>Eilbergweg 7               | 85 Jahre |
| 18.12.79 | Willy Zimmy, Alte Landstr. 30                                         | 80 Jahre |
| 19.12.79 | Hermann Klaus Johann Jepsen,<br>Bei den rauhen Bergen 39              | 76 Jahre |

*Für die erwiesenen Aufmerksamkeiten zu meinem  
80. Geburtstag danke ich allen Nachbarn, Bekannten und  
Herrn Bürgermeister Petersen recht herzlich.*

*Richard Letsch*

Großhansdorf,  
Ostpreußenweg 25

Für die herzliche Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes und guten Vaters

**Herrmann Jepsen**

sagen wir unseren aufrichtigen Dank. Besonders danken wir Herrn Pastor Linck für seine trostreichen Worte und der Firma Greßmann u. Timmermann für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeier.

**Anneliese Jepsen**

geb. Eckmann

**Hans-Jürgen Jepsen**

Großhansdorf-Kiekut, im Januar 1980

## *Im Winterwald!*

*Wir gehen über verschneite Wege.*

*Über die kleinen Brückenstege.*

*Überqueren keinen breiten Fluß.*

*Die »Smale Becke«, die sich ihren Weg suchen muß.*

*Durch unsere Wälder, Wiesen und Felder,*

*Die mit Ihren Knicks unserer Heimat das Gepräge geben.*

*Hier wo wir wohnen, wo wir leben.*

*Keine hohen Berge mit steilen Pfaden,*

*Wildbäche, die im Sturz sich überschlagen.*

*Die »Smale Beeke« fließt ruhig dahin,*

*Die »Rauhen Berge« sanfte Hügel sind.*

*Wenn der Wald im Rauhreif sich zeigt,*

*zugefroren ist jeder Teich.*

*Von Schlittschuh- und Rodelbahnen alles belebt,*

*Das ist Großhansdorf, ist Schmalenbeck!*

*Tilli Uhlig*

*Ein Geschenk, das immer ankommt!*

» **Gravurplättchen in Silber** «

Wir gravieren schnell und preiswert!

UHREN — SCHMUCK — BESTECKE

**Winfried Hohl**

Uhrmachermeister

Am Bahnhof Großhansdorf, Eilbergweg 4, Tel.: 63409

**HORST BREMER Schlossermeister**

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlosserei



**BRILLEN MAURER**  
Inh. Augenoptikermeister

**H. Rohde**

2070 AHRENSBURG  
MANHAGENER ALLEE 9

☎ 04102/52172

Übernahme sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**

z.B. Instandhaltungen, Ausbesserungen, Glasbausteinarbeiten

Umbau, Gartenmauern, alle Putzarbeiten

**Eckhard Lau**

GROSSHANSDORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 66267

# *Wir gratulieren recht herzlich*

- Herrn Richard Letsch, Ostpreußenweg 25  
zum 80. Geburtstag am 2.1.1980
- Frau Martha Wirth, Hoisdorfer Landstraße 61  
zum 80. Geburtstag am 3.1.1980
- Frau Agnes Richter, Barkholt 59  
zum 90. Geburtstag am 5.1.1980
- Herrn Kurt Wiedemann, Neuer Achterkamp 26  
zum 80. Geburtstag am 10.1.1980
- Frau Emma Moog, Birkenweg 9  
zum 85. Geburtstag am 11.1.1980
- Herrn Walter Tuchen, Alter Achterkamp 60  
zum 90. Geburtstag am 19.1.1980
- Frau Martha v. Wiese u. Kaiserswaldau, Hoisdorfer Landstr. 72  
zum 85. Geburtstag am 19.1.1980
- Frau Martha Plantz, Kortenkamp 10  
zum 85. Geburtstag am 20.1.1980
- Frau Emma Ebert, Eilbergweg 20  
zum 85. Geburtstag am 27.1.1980
- Herrn Hugo Krause und Frau Erika, Hoisdorfer Landstr. 60  
zur Goldenen Hochzeit am 27.1.1980
- Frau Elsbeth Wiechmann, Hoisdorfer Landstraße 61  
zum 85. Geburtstag am 28.1.1980
- Frau Emilie Noreick, Kortenkamp 4  
zum 80. Geburtstag am 30.1.1980
- Herrn Gustav Fischer, Eichenweg 7  
zum 80. Geburtstag am 31.1.1980

*Für die mir anlässlich meines 80. Geburtstages erwie-  
senen Aufmerksamkeiten, Blumen und Glückwünsche  
möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich be-  
danken.*

*Selma Uske*

*Großhansdorf, Beim Fahrenberg 1a*

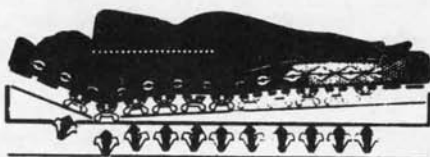
# Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

## Lattoflex weiß, wie man richtig schläft



... deshalb wird die Wirbelsäule in Lattoflex-Betten richtig behandelt! Lattoflex-Betten lassen sich jedem Rücken exakt anpassen. Kopf- u. Fußverstellung befinden sich an der richtigen Stelle. Die Matratze ist auf die Unterfederung abgestimmt und überträgt deren Wirkung auf den Schläfer.

**Lattoflex-Rahmen lassen sich in jedes Bett einlegen. 10 Jahre Garantie auf das ganze Bett!**

**Lassen Sie sich Lattoflex bei uns vorführen! Wir beraten Sie gern.**

**lattoflex**  
BETTSYSTEM

*Betten*

**BUBERT**

**Das Fachgeschäft für den  
gesunden Schlaf**

**AHRENSBURG - Hagener Allee 14 - TELEFON 5 20 28**

## PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

**R.**

**Einfamilienhäuser und Bauplätze**

**D.**

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

**M.**

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

Wichtig!

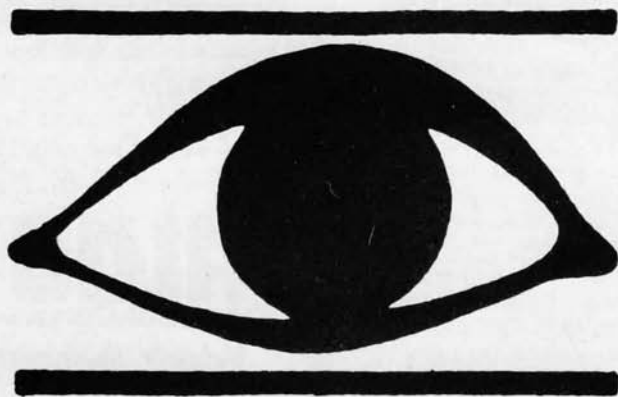
Wichtig!

## Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

|                              |                |      |            |
|------------------------------|----------------|------|------------|
| 19.1. 12 Uhr bis 21.1. 8 Uhr | Dr. Schönwandt | Tel. | 62585      |
| 26.1. 12 Uhr bis 28.1. 8 Uhr | Dr. Kirchhöfer | Tel. | 61547      |
| 2.2. 12 Uhr bis 4.2. 8 Uhr   | Dr. Hoffmann   | Tel. | 04107 7161 |
| 9.2. 12 Uhr bis 11.2. 8 Uhr  | Dr. Blaßl      | Tel. | 61690      |
| 16.2. 12 Uhr bis 18.2. 8 Uhr | Dr. Lindner    | Tel. | 63359      |

Eine persönliche Beratung bei großer Auswahl  
finden Sie, auf Ihren Typ abgestimmt, in dem  
Fachgeschäft für moderne Augenoptik.



# BRILLEN

## *Stübchen*

Wilfried Johann-to-Settel

2070 Großhansdorf  
Eilbergweg 7

Telefon 04102/64447

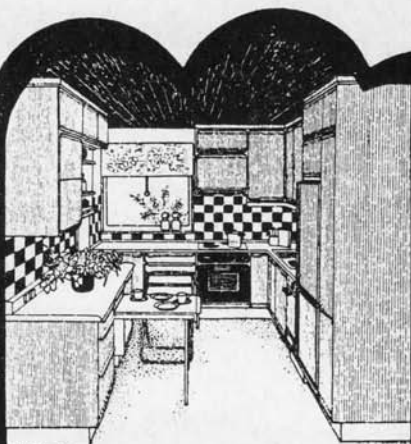
# Aus der Gemeinde

## Ausbau der Sieker Landstraße

Die Sieker Landstraße ist als Autobahnzubringer die am meisten belastete Verkehrsstraße in unserer Gemeinde. Die Ortsdurchfahrt in Schmalenbeck hat zwar die nötige Breite und den festen Unterbau, es fehlen aber immer noch die nötigen Nebenanlagen: Die sollen jetzt geschaffen werden. Die Planung ist bereits im Haushaltsjahr 1979 abgeschlossen worden, auch sind die Arbeiten schon an die Straßenbau-firma Becker-Bau-Bornhöved vergeben worden, so daß mit dem Beginn der Arbeiten zu rechnen ist, sobald die Frostperiode zuende geht. Es handelt sich um die Erneuerung und teilweise Verbreiterung der Fahrbahndecke, die Setzung von Kantsteinen, die Schaffung eines Regenwasserkanals und den Ausbau der Fuß- und Radwege, außerdem werden die nötigen Parkbuchten angelegt. Die geplanten Arbeiten beziehen sich auf das Straßenstück von der Hochbahnbrücke bis zur Autobahn. (Für das erste Stück bis zum Manhagenpark wurden die wichtigsten Arbeiten in früheren Jahren ausgeführt.)

Das ganze Unternehmen erfordert natürlich große Mittel. Da es sich um eine Landesstraße handelt, trägt auch das Land den größten Teil der Kosten von 760.000,- DM. Für die Gemeinde verbleibt ein Rest von 166.000,- DM zu zahlen, für die Gemeinde keine Kleinigkeit.

Es ist erstaunlich, wieviel Millionen in den Straßenbau in den letzten Jahren geflossen sind. Zur Zeit beschäftigen sich die zuständigen Gremien mit der Planung des Ausbaues der Straße Papenwisch zu einer vollwertigen Durchgangsstraße.



## Altes Haus wird wieder jung

Mit einer modernen  
ALNO-Anbauküche. • Wir  
messen alles aus • planen  
individuell • passen Ihre  
neue ALNO-Anbauküche  
genau dem Grundriß an.

**ALNO®**  
Anbauküchen

**Friedr. Behnke**

**INSTALLATIONEN**

sanitäre Anlagen - komplette  
Einbauküchen  
mod. Gasheizungen

**Grenzeck 6, 2071 Siek**  
(An der Autobahn)

**Tel. 6 12 79**



# Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

|            |            |            |            |
|------------|------------|------------|------------|
| 15.1. B+UB | 23.1. B+UB | 31.1. B+UB | 8.2. B+UB  |
| 16.1. F    | 24.1. F    | 1.2. F     | 9.2. F     |
| 17.1. K    | 25.1. K    | 2.2. K     | 10.2. K    |
| 18.1. RA   | 26.1. RA   | 3.2. RA    | 11.2. RA   |
| 19.1. RO   | 27.1. RO   | 4.2. RO    | 12.2. RO   |
| 20.1. S    | 28.1. S    | 5.2. S     | 13.2. S    |
| 21.1. W+WA | 29.1. W+WA | 6.2. W+WA  | 14.2. W+WA |
| 22.1. A    | 30.1. A    | 7.2. A     | 15.2. A    |

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.



**AM U-BAHNHOF GROSSHANDS DORF**

Inhaber: **J. Schilling**  
Telefon 6 21 77

**UB**

*Walddörfer Apotheke*

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

**Uta Köppel**

Telefon 6 11 78

**WA**

- |                                                        |                              |                                                         |                          |                                                         |              |
|--------------------------------------------------------|------------------------------|---------------------------------------------------------|--------------------------|---------------------------------------------------------|--------------|
| A - Adler Apotheke<br>Ahrensburg<br>Hagener Allee 16   | Tel. 22 74                   | F - Flora Apotheke<br>Ahrensburg<br>Hamburger Straße 11 | Tel. 5 49 48             | RO - Rosenapotheke<br>Ahrensburg<br>Manhagener Allee 46 | Tel. 27 21   |
| B - Bahnhof Apotheke<br>Ahrensburg<br>Stormarnstraße 5 | Tel. 5 38 50                 | RA - Rathaus Apotheke<br>Ahrensburg<br>Rathausplatz 35  | Tel. 5 47 62             | W - Westapotheke<br>Ahrensburg<br>Wulfsdorfer Weg 90    | Tel. 5 35 57 |
| K - Klaus-Groth-Apotheke<br>S - Schloßapotheke         | Tel. 5 43 89<br>Tel. 5 41 11 | Ahrensburg<br>Marktstraße 15                            | Klaus-Groth-Straße 2 - 4 |                                                         |              |

**Verlag und Herausgeber:** Heimatverein Großhandsdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck.  
1. Vorsitzender: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Text- und Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Straße 2, Tel. 0 4532/ 16 77 - **Zuschriften an die Textredaktion des „Walddreiers“** s. o. - Erscheint einmal im Monat - Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. - Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto: Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhandsdorf, Konto-Nr. 22302, Westbank Großhandsdorf, Kto.-Nr. 3-836007 - Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Walddreier“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar - Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

**Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbetrag 8,— DM.**

## Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

**Ahrensburg** St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße  
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder  
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum  
**Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleut“)**  
Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr  
**Kath. Pfarramt:** Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 52907

## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

**Gottesdienst und Sonntagsschule:** sonntags 10 Uhr

Dienstags, 20 Uhr Bibelgespräch

donnerstags 15.30 Uhr Kinderstunde

freitags 15.30 Uhr Jungschar und 17.30 Uhr Teenagerkreis

Jeden 2. Montag im Monat 15.30 Uhr Frauenstunde.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

## Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

**Bezirk Ahrensburg**

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

**Ahrensburg**, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus)  
sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst  
und Kleinkinderbetreuung.

**Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)  
freitags 19.30 Uhr Bibelgespräch



**Markisen Rolläden**

**Jalousetten**

04102 **55156**

**Rolladen- u. Jalousiebauermeister**

**Beratung · 207 Ahrensburg · Waldstr. 11**

## **HANS HERM. GLÖE**

### **ELEKTROMEISTER**

SCHMALENBECK, Ruf 61454, Ahrensfelder Weg 6

### **WALTER WIECHERT**

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-  
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25  
Telefon 61247

Sanitäre Anlagen

Gasheizungen

Bauklempnerei

**Heinz Freitag**

Schmalenbeck, Pommernweg 11  
Telefon 62186



Lieferung nach allen Friedhöfen

## **Grabdenkmäler**

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf  
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181  
Ruf 63206



**ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN**  
**AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT**

**GRESSMANN & TIMMERMANN**

Hoisdorfer Landstraße 30 · Großhansdorf · Ruf 61153  
Rathausstraße 8 · Ahrensburg · Ruf 52916

Eigene Überführungswagen. Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt.  
Auf Wunsch Hausbesuch.

## **Rainer Kuppe**

207 Ahrensburg  
Schillerallee 6 · Tel. 52060

Zentralheizungsanlagen

Öl- und Gasfeuerung

Warmwasserbereitung



**Kaufen Sie gleich das Optimale -  
unsere KAUFMIETE macht  
es möglich!**

### 66-cm-Farbfernsehgerät

**Supradyn** Der erste „Hörseher“ von Körting DM **2298,00**  
Raumklang mit 6 eingebauten Lautsprechern Miete **94,70**

### 51-cm-Farbfernsehgerät

**Graetz** Fähnrich nur DM **998,00**  
Miete **39,80**

### Stereo-Turm, 30 Watt

Kassiever + Plattenspieler + 2 Lautsprecher + Bord Miete nur DM **789,00**  
**32,90**

### 3-fach HiFi-Kompaktgerät

Nordmende 9500 SCP, 160 Watt nur DM **1298,00**  
Miete **53,50**

### **Kaufmiete FERNSEH-*Lani* - Sonderservice**

- + **Alles** auf Kaufmiete: HiFi-Stereo, Fernsehen, Video, Zubehör
- + Jederzeit Rückgaberecht + Jederzeit mit dem Restbetrag kaufen
- + Solange Miete -- solange kostenloser Garantie-Service
- + Beahlt sich durch monatliche Kaufmiete von selbst
- + Geht nach voller Laufzeit **ohne Kaufzuschlag** in Ihr Eigentum über
- + Ab 35. Monat erhalten Sie ihre Anfangskautions **mit 8% verzinste** zurück
- + Keine Bankeinschaltung, wir finanzieren alles selbst.

**Ihr Traumgerät auf Kaufmiete — wir sind Ihr Partner**

# **FERNSEH-*Lani***

ELEKTRONIK-FACHGESCHÄFT FÜR AUDIO-UND VIDEO-TECHNIK

**Ahrensburg, Hamburger Straße 2 am Rondeel, Tel. 04102/52459**

Wir sind vom Fach — darum können wir Sie fachkundig beraten.